



# Bedienungsanleitung

## Nano





## VORWORT / QUALITÄTSPHILOSOPHIE

Sie haben sich für einen Spartherm ebios-fire entschieden - herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

In einer Welt des Überflusses und der Massenproduktion verbinden wir unseren Namen mit dem Credo unseres Inhabers Herrn Gerhard Manfred Rokossa:

„Hohe technische Qualität kombiniert mit zeitgerechtem Design und Dienst am Kunden zu dessen Zufriedenheit und Weiterempfehlung.“

Wir bieten Ihnen zusammen mit unseren Fachhandelspartnern erstklassige Produkte, die emotional berühren und Gefühle wie Geborgenheit und Behaglichkeit ansprechen. Damit dies auch gelingt, empfehlen wir Ihnen die Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen, so dass Sie Ihr dekoratives Feuer schnell und umfassend kennen lernen.

Außer den Informationen zur Bedienung enthält diese Anleitung auch wichtige Pflege- und Betriebshinweise für Ihre Sicherheit sowie die Werterhaltung Ihres ebios-fires und gibt Ihnen wertvolle Tipps und Hilfen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Allzeit ein schönes Feuer.

Ihr SPARTHERM-Team  
G.M. Rokossa

Handwritten signature of G. M. Rokossa in black ink.

# INHALT

|   |    |   |    |
|---|----|---|----|
| Wichtiger Hinweis                                   | 4  | 4.3 Info  | 18 |
|   |    | 4.4 Sprache                                       | 19 |
|   |    | 4.5 Bildschirmsperre                              | 19 |
| 1. Informationen                                    | 4  | 4.6 Temperatureinheit                             | 20 |
| 1.1 Allgemeine Hinweise                             | 4  | 4.7 Anzeigeeoptionen                              | 21 |
| 1.3 Typenschild                                     | 5  | 4.8 Uhrzeit / Uhr und Datum einstellen            | 24 |
| 1.4 Sicherheitshinweise                             | 5  | 4.9 Timer allgemein                               | 24 |
| 1.5 Sicherheitsfunktionen                           | 7  |   |    |
| 1.6 Brennstoff Ethanol                              | 8  | 5. Reinigung, Wartung und Pflege                  | 26 |
|   |    |   |    |
| 2. Montageanleitung                                 | 8  | 6. Störungsbeistand                               | 26 |
| 2.1 Grundsätzliche Anforderungen an die Aufstellung | 9  | 6.1 Glas verrußt stark, schnell und ungleichmäßig | 27 |
| 2.2 Aufstellort                                     | 9  | 6.2 Geruchsbelästigung                            | 27 |
| 2.3 Brandschutz                                     | 10 | 6.3 Flammenbild verändert sich                    | 27 |
| 2.4 Verbrennungsluftversorgung                      | 10 | 6.4 Brenner zündet nicht                          | 28 |
|   |    | 6.5 Der Brenner erlischt plötzlich                | 28 |
| 3. Bedienung und Inbetriebnahme                     | 11 | 6.6 Verschüttetes Ethanol entzündet sich          | 28 |
| 3.1 Inbetriebnahme                                  | 11 |   |    |
| 3.2 Brennstoffkanister austauschen                  | 11 | 7. Allgemeine Garantiebedingungen                 | 28 |
| 3.3 Überlauf  | 12 | 7.1 Anwendungsbereich                             | 28 |
| 3.4 Die Steuerung                                   | 13 | 7.2 Generelle Informationen                       | 28 |
| 3.5 Die Fernbedienung                               | 14 | 7.3 Garantiezeit                                  | 28 |
| 3.6 Einschalten des Nano                            | 14 | 7.4 Wirksamkeitserfordernis für die Garantie      | 29 |
| 3.7 Ausschalten des Nano                            | 15 | 7.5 Garantieausschluss                            | 29 |
| 3.8 Betriebsart des Ethanolbrenners                 | 15 | 7.6 Mängelbeseitigung / Instandsetzung            | 29 |
| 3.9 Einstellen der Heizleistung                     | 16 | 7.7 Verlängerung der Garantiezeit                 | 29 |
| 3.10 Einstellen der Soll-Raumtemperatur             | 16 | 7.8 Ersatzteile                                   | 29 |
| 3.11 Statistik                                      | 17 | 7.9 Haftung                                       | 30 |
| 3.12 Tipps  | 17 | 7.10 Schlussbemerkung                             | 30 |
|   |    |   |    |
| 4. Einstellungen                                    | 18 | 8. Technische Daten                               | 30 |
| 4.1 Lautstärke                                      | 18 |   |    |
| 4.2 Service Menü                                    | 18 | 9. Inbetriebnahme-Protokoll                       | 31 |

## WICHTIGER HINWEIS

Gemäß dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) und unserer gesetzlichen Hinweispflicht weisen wir auf die Erwärmung dieses Produktes hin:

Der Heizwert von 96%igem Ethanol beträgt ca. 29.600 kJ / kg. Bei einem Brennstoffdurchsatz von 1,6 l / h beträgt die frei gewordene Wärme ca. 10.800 kW.

Beim Betrieb der dekorativen Feuerstelle ist eine hohe Frischluftzufuhr notwendig, da ansonsten die erzeugte Kohlendioxidmenge die zulässige Konzentration in der Raumluft übersteigt.

Die zugeführte Frischluft ist im Regelfall kühler als die zu erwärmende Raumluft, was zu einem Wärmeverlust führt. Die effektive Heizleistung eines jeden Bio Kamins ist dadurch sehr gering, deshalb sind dekorative Feuerstellen mit einem Bio Brennstoff keine Wärmezeuger.

Es handelt sich um eine dekorative Feuerstelle, die nicht zum Heizen und nicht für den Dauerbetrieb bestimmt ist! Dennoch ist zu beachten, dass beim Verbrennungsvorgang als Nebenprodukt Wärme entsteht. Dieses kann zu einer erhöhten Erwärmung des Aufstellraumes führen. Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise durch.

Beachten Sie bitte diese Bedienungsanleitung.

## 1. INFORMATIONEN

### 1.1 ALLGEMEINE HINWEISE

Kleinkinder, ältere oder gebrechliche Personen: Wie bei allen offenen Flammen ist es sinnvoll, eine Schutzvorrichtung für diese Personengruppen anzubringen **Verbrennungsgefahr!**

Diese Personengruppen nie am brennenden oder gerade erloschenen ebios-fire unbeaufsichtigt lassen! Das ebios-fire darf nur beaufsichtigt betrieben werden!

Es sind die jeweiligen landesspezifischen und örtlichen Richtlinien sowie Vorschriften, insbesondere die jeweiligen Brandschutzvorschriften des Bundeslandes, ggf. die Brandschutzvorschriften der VKF bei Aufstellung und Betrieb Ihres ebios-fire zu beachten.

Sorgen Sie bei der Aufstellung für ausreichende Standsicherheit und wählen Sie den Standort so, dass während des Betriebs Bewegungen des Brenners durch Stöße oder ähnliches ausgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Brennstoff niemals händisch von oben in die Brennrinne des Gerätes nachgefüllt werden darf. Die Befüllung erfolgt ausschließlich über die integrierte Pumpe und direkt aus dem Gebinde!

Gestatten Sie den Gebindevchsel nur Personen, die sich mit dem Gerät und den Sicherheitsbestimmungen vertraut gemacht haben und die Sie in die Bedienung eingewiesen haben.

Das ebios-fire ist kein Heizgerät, sondern ein dekoratives Feuer. Für ausreichend Belüftung ist zu sorgen.

Bio-Ethanol ist ein Gefahrstoff und darf nach den Bestimmungen nur in vorgeschriebenen Mengen gelagert werden. Hierzu sind die am Ort der Verwendung gültigen Vorschriften einzuhalten. Für Wohnhäuser in Deutschland gilt allgemein:

Lagerung im Keller: max. 20 Liter  
Lagerung im Wohnraum: max. 5 Liter

(Quelle: Datenblatt zur Gefahrstoffinformation der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie, sowie Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten 20).

## 1.2 LIEFERUMFANG

Der Nano wird fertig montiert auf einer Holzpalette geliefert. Lediglich der Glaszylinder muss aufgesetzt werden. Folgende Teile gehören zum Lieferumfang und sollten dem Gerät beiliegen:

- Nano
- Glaszylinder mit Halter und Glasdeckel
- 1 x Kanisterverschluss mit Schlauchanschluss
- 1 x 5 Liter Ethanol (nur innerhalb Deutschland)

## 1.3 TYPENSCHILD

Das Typenschild befindet sich an der Innenseite der Tür unter dem Display. Die Seriennummer steht mittig und lautet YY-XXX.

## 1.4 SICHERHEITSHINWEISE

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, damit Sie ein ungetrübtes Feuererlebnis mit Ihrem Nano genießen können:

- Lesen Sie die Bedienungs- und Aufstelanleitung aufmerksam durch und befolgen Sie die darin enthaltenen Hinweise und Ratschläge.
- Das Gerät muss fest und sicher aufgestellt werden. Es darf zu keiner Seite schief stehen.
- Während des Betriebs des Ethanolbrenners werden Teile der Verkleidung, die Sichtscheibe sehr heiß. Die Berührung dieser Teile ohne entsprechende Schutzausrüstung kann zu Verletzungen führen. **Verbrennungsgefahr!**
- Das ebios-fire ist ausschließlich dazu bestimmt mit Ethanol betrieben zu werden. Das Verbrennen anderer Brennstoffe oder gar Müll ist nicht gestattet.
- Halten Sie Kinder, ältere oder gebrechliche Personen während des Betriebs der Feuerstätte fern bzw. machen Sie sie auf die möglichen Gefahren aufmerksam. Die Sichtscheibe und auch die Verkleidungsteile des Ethanolbrenner können sehr heiß werden. **Verbrennungsgefahr!**
- Das ebios-fire ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von diesen Anweisungen, wie das Gerät benutzt wird.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf den Ethanolbrenner oder in dessen unmittelbaren Strahlungsbereich. Achten Sie auf die in der Aufstelanleitung und dem Typenschild vermerkten Sicherheitsabstände zu brennbaren Bauteilen eingehalten sind. **Brandgefahr!**
- Platzieren Sie das ebios-fire auf einem ebenen Grund. Der Nano darf nicht in Schräglage aufgestellt werden! **Brandgefahr!** Richten Sie das Gerät mithilfe einer Wasserwaage aus, damit das Gerät im Lot steht!
- Der Kanisterwechsel darf nur im ausgeschalteten Gerätezustand vorgenommen werden.

- Achten Sie darauf, dass der Boden eine ausreichende Traglast hat.
- Nehmen Sie aus Sicherheitsgründen keine unerlaubten Veränderungen an dem Brenner vor.
- Betreiben Sie die Feuerstätte nicht über längere Zeit unbeaufsichtigt.
- Nehmen Sie den Glasdeckel und die Glasröhre ausschließlich im kalten und ausgeschalteten Gerätezustand nur zur Reinigung des Brennraums und der Brennschale. Setzen Sie den Glasdeckel und die Glasröhre nach der Reinigung wieder ordnungsgemäß auf das Gerät.
- Sollte Ethanol beim Auswechseln der Brennstoffkanister verschüttet werden, so ist es strengstens untersagt das Gerät einzuschalten – Brandgefahr! Bevor der Nano gestartet werden darf, muss das verschüttete Ethanol sorgfältig entfernt werden. Zusätzlich sollte der betroffene Bereich ausreichend belüftet werden, ohne dass das Gerät eingeschaltet ist, damit das bereits vergaste Ethanol entlüften kann.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person (z.B. Elektrofachkraft) ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Sollte die Pumpe, die Brennstoffleitung oder die Verbindungselemente undicht sein, schalten Sie das Gerät umgehend aus bzw. schalten Sie das Gerät nicht an. **Brandgefahr!** Setzen Sie sich anschließend mit Ihrem Händler in Verbindung, damit dieser die undichten Teile fachgemäß austauschen kann. Versuchen Sie nicht selber eine der Komponenten auszutauschen.
- Da es sich bei Ethanol um einen leicht entzündlichen Brennstoff handelt, ist es ratsam geeignete Löschmittel bereitzustellen, um rasch handeln zu können.
- Die Außentemperatur liegt um 15°C. Es herrschen ungünstige Förderdruck- und Witterungsbedingungen (z.B. Nebel). Diese Wetterlagen treten vor allem im Frühling und im Herbst auf. Der Abbrand kann daher etwas ungleichmäßig sein und eventuell kann die Scheibe stärker verschmutzen als bei günstigen Zugbedingungen.
- Ihr Ethanolbrenner entnimmt die Verbrennungsluft dem Aufstellungsraum (raumluftabhängige Betriebsweise). Es ist sicherzustellen, dass der Aufstellungsraum ausreichend mit Frischluft versorgt wird (Näheres

in den ‚Allgemein anerkannten Regeln der Technik‘ oder sprechen Sie mit Ihrem Schornsteinfeger). Die Frischluftversorgung ist vom Aufsteller und dem Betreiber zu überprüfen. Bei dem Betrieb mehrerer Feuerstätten in einem Raum oder in einem Luftverbund ist für ausreichend Verbrennungsluft zu sorgen. Bei abgedichteten Fenstern und Türen (z.B. in Verbindung mit Energiesparmaßnahmen) kann es sein, dass die Frischluftzufuhr nicht ausreichend gewährleistet wird. Dadurch kann das Zugverhalten des Ethanolbrenners beeinträchtigt werden. Dies kann Ihr Wohlbefinden und unter Umständen Ihre Sicherheit beeinträchtigen. Ggf. muss für eine zusätzliche Frischluftzufuhr eine Luftklappe in der Nähe des Ethanolbrenner eingebaut, bzw. eine Verbrennungsluftleitung von außen oder in einen gut belüfteten Raum (ausgenommen Heizungsraum) verlegt werden. Insbesondere muss sichergestellt werden, dass notwendige Verbrennungsluftleitungen während des Betriebes der Feuerstätte offen sind. Der gleichzeitige Betrieb mit einer Lüftungsanlage (z.B. Dunstabzugshauben, Badlüfter, etc.) im selben Raum oder Raumverbund kann die Funktion des Ethanolbrenners negativ beeinträchtigen (bis hin zum Abgasaustritt in den Wohnraum, trotz geschlossener Feuerraumtür). Deshalb ist der gleichzeitige Betrieb solcher Geräte mit dem Brenner ohne geeignete Maßnahmen nicht zulässig! Bei auftretenden Fragen sprechen Sie bitte mit ihrem Fachhändler.

**Bitte zünden Sie den Brenner zu ihrer eigenen Sicherheit nicht manuell von Hand!!!**

## 1.5 SICHERHEITSFUNKTIONEN

Die Steuerung des Ethanolbrenners Nano bietet Sicherheitsfunktionen, die automatisch bei einer Betriebsstörung ansprechen. Schaltet sich der Ethanolbrenner aufgrund einer Störung aus, wird auf dem Bedienpanel, anhand eines Fehlercodes, die Ursache der Störung angezeigt (siehe Kapitel 6. Störungsbeistand).

Sollten Sie Beobachtungen machen, die auf eine Störung Hinweisen oder eine Gefahr darstellen, so warten Sie jedoch nicht, bis die jeweilige Störungsmeldung erscheint, sondern trennen Sie den Nano von der Stromversorgung und beobachten Sie das Gerät, bis das Feuer erloschen und das Gerät abgekühlt ist. Setzen Sie sich im Anschluss mit Ihrem Händler in Verbindung, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

### **Brennstoffmangel**

Der Kanisterwechsel darf nur im ausgeschalteten Gerätezustand vorgenommen werden. Sollten die Ethanolkanister einmal leergefahren werden, wird das Feuer wegen Unterschreitung der Mindesttemperatur ausgelöscht. Es wird eine Fehlermeldung generiert, die auf den Ethanolmangel hinweist. Nach dem Quittieren und austauschen des Kanisters kann der Nano wieder gestartet werden (siehe Kapitel 3.2).

### **Gebälse**

Das Gebläse wird in der Startphase überwacht. Sollte der Ventilator nicht genügend Druck aufbauen, zündet das Gerät nicht.

### **Elektrische Überlastsicherung**

Das Ethanolgerät ist mit einer internen Hauptsicherung gegen Überstrom und internen Kurzschluss abgesichert.

### **Netzausfall während des Betriebs**

Nach einem kurzen Stromausfall (bis ca. 30s), wird der Abbrand mit den zuvor eingestellten Betriebsparametern fortgesetzt.

Bei längerem Stromausfall geht die Steuerung nach Netzausfall in den Zündvorgang und startet den Nano mit den zuvor eingestellten Betriebsparametern wieder neu.

### **Netzausfall während der Startphase**

Nach einem kurzen Stromausfall wird der Startvorgang fortgesetzt. Bei längerem Stromausfall, geht die Steuerung nach der Wiederkehr der Spannung in den Ausschaltmodus und startet danach den Nano mit den zuvor eingestellten Betriebsparametern neu.

### **Niedertemperaturabschaltung**

Wird im Betrieb die übliche Brennraumtemperatur für längere Zeit unterschritten oder nicht erreicht (z.B. mangelnder Ethanolqualität oder mangelnder Wartung bzw. Reinigung), leitet die Steuerung das Ausschalten des Gerätes ein. Eine erneute Inbetriebnahme kann nur nach der Quittierung der Fehlermeldung erfolgen.

### **Übertemperaturabschaltung**

Wird im Betrieb die übliche Abgastemperatur für längere Zeit überschritten (z.B. aufgrund ungeeigneten Brennstoffes oder mangelnder Wartung bzw. Reinigung), moduliert das Gerät zuerst in eine niedrigere Leistungsstufe und schaltet das Gerät aus, falls die Temperatur auch bei der niedrigeren Leistung überschritten wird. Eine erneute Inbetriebnahme kann nur nach der Quittierung der Fehlermeldung erfolgen.

### **Überhitzung**

Der Brennraum wird durch einen Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) überwacht. Wird am STB die voreingestellte Sicherheitstemperatur überschritten, wird der Nano von der Steuerung abgeschaltet. Der Sicherheitstemperaturbegrenzer muss entriegelt werden. Die Entstörung des Sicherheitstemperaturbegrenzers wird in „Kapitel 6. Störungsbeistand“ beschrieben.



**Achtung:** Wurde das Gerät wegen Untertemperatur, Übertemperatur oder Überhitzung abgeschaltet, muss vor der Wiederinbetriebnahme die Ursache der Störung gefunden und beseitigt werden!

Wird das Gerät unsachgemäß weiterbetrieben oder werden Sicherungseinrichtungen außer Kraft gesetzt, erlöschen die Betriebserlaubnis und die Garantie!

## 1.6 BRENNSTOFF ETHANOL

Als Brennstoff wird „Bio-Ethanol“ (chemische Formel  $C_2H_6O$ ) mit einem Ethanolgehalt von 96,6 % genutzt. Diesen können Sie bei Ihrem Fachhändler beziehen. Es handelt sich dabei um einen Gefahrstoff nach ADR: Klasse 3 PG II, UN 1170.

Verwenden Sie auf keinen Fall andere Brennstoffe, wie Benzin, Spiritus o.ä. brennbare Flüssigkeiten und mischen Sie die Brennstoffe nicht untereinander oder mit anderen Stoffen! Die Brenner dürfen ausschließlich mit dem vorgeschriebenen Brennstoff betrieben werden, andernfalls erlischt die Garantie und Sie erhalten eventuell ein unsicheres oder gefährliches Betriebsverhalten.

Ethanol ist eine leicht entzündliche Flüssigkeit, die fest verschlossen, kühl, lichtgeschützt und fern von Feuerquellen gelagert werden muss. Beachten Sie, dass durch statische Aufladung ein Zündfunke entstehen kann. Es ist erlaubt, max. 5 Liter im Wohnraum und max. 20 Liter im Keller zu lagern\*. Beachten Sie auch ihre regionalen und länderspezifischen Vorschriften zum Aufbewahren von Ethanol Bewahren Sie das Bio-Ethanol außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Bitte beachten Sie, dass Ethanol ausschließlich für die Verbrennung genutzt wird und für den Verzehr nicht geeignet ist. Achten Sie auf Kinder! Bei Verschlucken bitte sofort einen Arzt aufsuchen und das Etikett des Brennstoffgebundes vorzeigen.

\*(Quelle: Datenblatt zur Gefahrstoffinformation der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie, sowie Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten 20)

## 2. MONTAGEANLEITUNG

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise sorgfältig. Bedenken Sie, dass Bio-Ethanol ein flüssiger Brennstoff ist, bei dessen Verbrennung lokal hohe Temperaturen entstehen können und der selbst leicht entflammbar ist. Bitte beachten Sie auch, dass die Leuchtkraft der Flamme soweit abnehmen kann, dass die Flamme nicht mehr deutlich sichtbar ist. Machen Sie Kinder und andere Personen im Haushalt darauf aufmerksam. Bei Nichtbeachtung der Montage- und Betriebshinweise kann es zu gefährlichen Situationen bis hin zur explosiven Entzündung des Brennstoffes kommen.

Durch sachgerechte Installation und sachgerechte Handhabung können Sie einen sicheren und zuverlässigen Betrieb gewährleisten.

Das Gerät muss absolut waagrecht ausgerichtet sein. Der Brenner darf während des Betriebes nicht bewegt werden. Ein Umstürzen oder Kippen muss unter allen Umständen verhindert werden.



## 2.1 GRUNDSÄTZLICHE ANFORDERUNGEN AN DIE AUFSTELLUNG

Bei Installation und Betrieb des ebios-fire sind alle relevanten nationalen und europäischen Normen sowie örtliche Vorschriften (Lager- und Brandschutzvorschriften, etc.) zu beachten und anzuwenden! Die folgenden relevanten Regelungen sind ohne Anspruch der Vollständigkeit aufgeführt und beziehen sich nur auf einen Betrieb in Deutschland. In anderen Ländern sind die dort gültigen Bestimmungen einzuhalten.

|           |   |
|-----------|---|
| BetrSichV | Betriebssicherheitsverordnung                     |
| TRbF      | Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten         |
| BsV       | Brandschutzverordnung des jeweiligen Bundeslandes |
| LBO       | Landesbauordnungen                                |
| GefStoffV | Gefahrstoffverordnung                             |

Der ebios-fire darf nur in Räumen und an Stellen aufgestellt werden, bei denen nach Lage, baulichen Umständen und Nutzungsart keine Gefahren entstehen. Die Grundfläche des Aufstellraumes muss so gestaltet und groß sein, dass der ebios-fire ordnungsgemäß und bestimmungsgemäß betrieben werden kann.

Für den Transport Ihres ebios-fire dürfen nur zugelassene und ausreichend tragfähige Transporthilfen verwendet werden.

Während des Transportes darf sich kein Brennstoff in dem Gerät befinden. TRANSPORTSCHÄDEN melden Sie bitte umgehend ihrem Lieferanten. Schützen Sie beim Aufbau und Transport die Verkleidung und die Sichtteile des ebios-fire vor Verschmutzung und Beschädigungen.

Die Vorhaltung eines geeigneten Brandbekämpfungsmittels für Flüssigkeitsbrände (Brandklasse B) wird empfohlen.

Der ebios-fire Nano muss waagrecht ausgerichtet und gegen Kippen gesichert werden.

## 2.2 AUFSTELLORT

Bitte beachten Sie bei Aufstellung / Installation des ebios-fire, dass das Gerät nicht in unmittelbarer Einstrahlung von großen Wärmequellen (Heizkörper, Kaminöfen etc.) oder in Aufstellräumen mit hoher Temperaturbelastung (z.B. Sauna) aufgestellt wird.

### Ihr ebios-fire darf nicht aufgestellt werden:

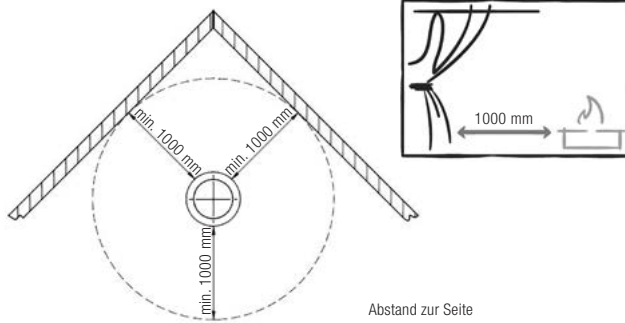
1. In Treppenträumen, außer in Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen
2. In allgemein zugänglichen Fluren
3. In Garagen
4. In Räumen, in denen leicht entzündliche oder explosive Stoffe oder Gemische in solchen Mengen verarbeitet, gelagert oder hergestellt werden, dass durch eine Entzündung oder Explosion, Gefahren entstehen
5. In ungenügend belüfteten Räumen
6. In öffentlich zugänglichen Bereichen ohne Aufsicht
7. In Bereichen, die nicht gegen Querlüftung geschützt sind
8. Auf (unverbaut) Tischen, Möbelstücken, Wandborden etc.
9. Im Freien ohne einen Schutz vor Witterung und hoher Luftfeuchtigkeit bzw. Kondensat

Das Ethanolgebinde darf nur innerhalb des Nano aufgestellt werden, damit auslaufendes Ethanol aufgefangen wird und rechtzeitig Alarm gegeben werden kann.

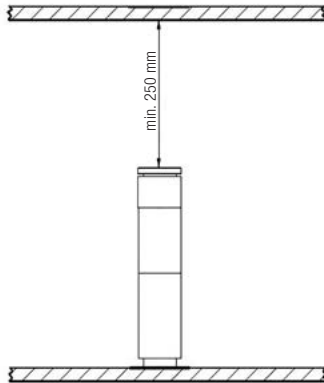
Das Gerät darf nur auf Fußböden mit ausreichender Tragfähigkeit aufgestellt werden. Bei unzureichender Tragfähigkeit müssen geeignete Maßnahmen (z. B. Platte zur Lastverteilung) getroffen werden, um diese zu erreichen.

## 2.3 BRANDSCHUTZ

Im Strahlungsbereich dürfen keine brennbaren Gegenstände (Dekorationen, Kleidungsstücke, etc.) abgestellt werden. Zu seitlichen brennbaren Bauteilen, Möbeln, Dekorationen oder Vorhängen ist ein Mindestabstand von 1000 mm einzuhalten, um ausreichend Wärmeschutz zu gewährleisten! Oberhalb der Feuerstätte bis zur Zimmerdecke (Deckenabstand 1500 mm) dürfen sich keine Gegenstände befinden!



Abstand zur Seite



Abstand zur Decke

## 2.4 VERBRENNUNGSLUFTVERSORGUNG

Ihr ebios-fire entnimmt die Verbrennungsluft dem Aufstellungsraum (raumluftabhängig). Es ist sicherzustellen, dass der Aufstellungsraum ausreichend mit Frischluft versorgt wird. Bei abgedichteten Fenstern und Türen (z.B. in Verbindung mit Energiesparmaßnahmen) kann es sein, dass die Frischluftzufuhr nicht ausreichend gewährleistet wird. Beachten Sie deshalb unbedingt die nötige Luftwechselrate, die maximal zulässige Brenndauer und halten sie die angegebenen Raumgrößen ein. Ansonsten kann Ihr Wohlbefinden (Kopfschmerzen, Konzentrationsschwäche) und unter Umständen Ihre Sicherheit oder auch das Brandverhalten beeinträchtigt werden. Um sich vor diesen Gefahren zu schützen, sind im Fachhandel Geräte, ähnlich eines Rauchmelders, zu bekommen, die vor zu hohen Kohlenstoffmonoxidkonzentrationen warnen. Außerdem sind Anzeigen zur Luftqualität ratsam, die neben der Temperatur auch die Kohlenstoffdioxidkonzentration analysieren.

Öffnen Sie zur ausreichenden Frischluftversorgung ein Fenster.

## 3. BEDIENUNG UND INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme des Ethanolgerätes darf nur im komplett montierten Zustand erfolgen. Beachten Sie alle Wartungs- und Reinigungsvorschriften, um ein ungestörtes Heizerlebnis genießen zu können.

### 3.1 INBETRIEBNAHME

1. Nehmen Sie den Ethanolbrenner nur in Betrieb, wenn die täglichen Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten nach Kapitel 5 durchgeführt wurden. Auch dürfen vor Inbetriebnahme keine Schäden am Nano vorliegen.
2. Schauen Sie nach, ob die Ethanolkanister ausreichend mit Brennstoff gefüllt und die Schläuche des Brenners bis in das Ethanol reichen. Sollte das nicht der Fall sein, steht in Kapitel 3.2 wie die Kanister ausgetauscht werden.
3. Vergewissern Sie sich, dass auf dem Display keine Störungsmeldungen angezeigt werden.
4. Der Ethanolbrenner kann nun über den Ein- / Ausschalter am Display oder mit der Fernbedienung in Betrieb genommen werden.
5. Der Nano darf nur im kalten Zustand eingeschaltet werden!
6. Starten Sie den Nano wie in Kapitel 3.6 beschrieben. Nach dem Starten wird der Brennraum mit Frischluft gespült. Gleichzeitig wird Ethanol in die Brennerschale gepumpt und nach kurzer Zeit entzündet.
7. Das Ausschalten des Gerätes erfolgt über das Display oder die Fernbedienung. Anders als bei Gasfeuerstätten, geht die Flamme nicht sofort aus. Der restliche Brennstoff wird erst noch in der Brennerschale verbrannt. Dies kann bis zu 30 Minuten dauern.
8. Nach dem Ausschalten des Nano wird die Abkühlphase gestartet, um die Brennerschale abzukühlen. Erst nach der Abkühlphase, kann der Brenner erneut gezündet werden. Noch während der Abkühlphase kann der Brenner wieder eingeschaltet werden. Der Startvorgang erfolgt dann nach vollständiger Abkühlung wieder automatisch.

### 3.2 BRENNSTOFFKANISTER AUSTAUSCHEN

Es darf erst der Ethanolkanister ausgetauscht werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist und es sich abgekühlt hat!

Sollte beim Austausch des Ethanolkanisters Ethanol verschüttet werden, ist es strengstens untersagt das Gerät zu starten. **Brandgefahr!** Befolgen Sie die Punkte, welche im Kapitel 1.4 beschrieben sind.

Es darf nur Ethanol mit der unter Kapitel 1.6 angegebenen Qualität als Brennstoff verwendet werden.

Öffnen Sie die Tür des Nano und entkuppeln Sie den Befüll-Adapter von den Brenner- und Überlaufschläuchen.

Kontrollieren Sie ob die Schläuche undicht, beschädigt sind oder sonst irgendwie Ethanol ausgelaufen ist. Ist dies der Fall so starten Sie das Gerät unter gar keinen Umständen! **Brandgefahr!**

Entnehmen Sie nun den Kanister und schrauben Sie den Adapter von dem leeren Kanister ab.



Stellen Sie den Kanister zurück in den Nano. Schließen Sie nun die Schläuche des Brenners an die Adapter über die Kupplungen an.

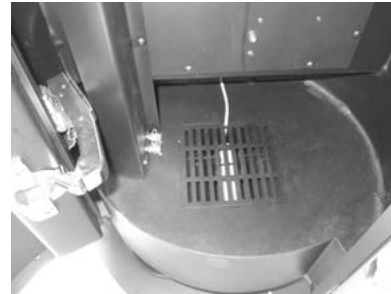
Schließen Sie wieder die Tür, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Kupplungen auch wirklich fest verbunden sind.



### 3.3 ÜBERLAUF

Der Überlauf der Brennschale und dem darunter liegenden Blech läuft über zwei Silikonleitungen zurück in den Brennstoffkanister. Schließen Sie deshalb beim Austausch des Kanisters die beiden anderen Schläuche ebenfalls immer wieder an.

Sollte Ethanol auslaufen befindet sich unter dem Ethanol Kanister eine Überlaufwanne. In dieser Wanne befindet sich ein Überlaufsensor, der Alarm schlägt, sollte es zu einem Überlauf kommen oder der Ethanol Kanister undicht sein. Prüfen Sie beim Austausch des Ethanol Kanisters stets ob diese Überlaufwanne leer ist. Befindet sich Ethanol in der Überlaufwanne, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. **Brandgefahr!**



Überlaufwanne mit Sensor

### 3.4 DIE STEUERUNG

Die Steuerung des Ethanolbrenners wird über einen Touch Display bedient. Das Display befindet sich an der Vorderseite der Tür.



| Symbol | Bezeichnung   | Vorgehen             |
|--------|---|----------------------|
|        | Das Temperatur-Menü wählen.                                   | Berühren             |
|        | Die aktuelle Betriebsphase anzeigen.                          | Berühren             |
|        | Das Hauptmenü wählen.   | Berühren             |
|        | Erhöhen   | Berühren ODER halten |
|        | Verringern  | Berühren ODER halten |
|        | Das Delay-Timer-Menü wählen.                                  | Berühren             |
|        | Das Timer-Menü wählen / mindestens ein Timer wurde aktiviert. | Berühren             |
|        | Das Statistik-Menü wählen.                                    | Berühren             |

| Symbol | Bezeichnung   | Vorgehen |
|--------|---|----------|
|        | Das Einstellungsmenü wählen.  | Berühren |
|        | In das Tipps-Menü einsteigen.   | Berühren |
|        | Schalten Sie den Ethanolbrenner EIN.  | Halten   |
|        | Schalten Sie den Ethanolbrenner AUS.  | Halten   |
|        | Bildschirmsperre aktiviert.   |          |
|        | Das Menü schließen.   | Berühren |
|        | Zurück navigieren.  | Berühren |
|        | Vorherige Untermenü-Seite.  | Berühren |
|        | Nächste Untermenü-Seite.  | Berühren |
|        | Info über das ausgewählte Untermenü.  | Berühren |
|        | Brennstoffautonomie überwachen / rücksetzen (Wenn im Display New Generation aktiviert und durch die Software unterstützt.). | Berühren |
|        | ON → aktivieren (ON hat einen dunklen Hintergrund)<br>OFF → deaktivieren (ON hat einen hellen Hintergrund)                  | Berühren |
|        | Bestätigen  | Berühren |
|        | Löschen   | Berühren |
|        | Starten Sie die Pumpe von Hand (nur, wenn der Ethanolbrenner ausgeschaltet ist.).   | Halten   |

### 3.5 DIE FERNBEDIENUNG

Die wichtigsten Einstellungen des Nano können auch über die mitgelieferte Infrarot-Fernbedienung vorgenommen werden.



Zur Steuerung des Nano über die Fernbedienung ist freier Sichtkontakt zum Display des Nano erforderlich. Der Empfänger befindet sich im oberen Bereich des Displays. Die Befehle der Fernbedienung werden am Display angezeigt.

Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite der Fernbedienung. Batterietyp: Knopfzelle CR2032, 3 Volt.

### 3.6 EINSCHALTEN DES NANO

Die Steuerung ermöglicht es Ihnen, den Nano auf zwei verschiedene Arten (siehe unten „Option A“ und „Option B“) einzuschalten.




**Beachten Sie:** Der Ethanolbrenner kann nur eingeschaltet werden, wenn er sich im ausgeschalteten Zustand befindet (die Bezeichnung 'AUS' ist in der oberen linken Ecke des Bildschirms zu sehen).

#### Option A:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Halten Sie den Mittelpunkt des in der Mitte befindlichen Symbols:



#### Option B:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- 
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Halten Sie , um den Ethanolbrenner einzuschalten.





Während des Startvorgangs wird der Brennräum mit Frischluft gespült. Gleichzeitig wird Ethanol in die Brennerschale gepumpt und nach kurzer Zeit entzündet. Währenddessen wird auf dem Display der Fortschritt des Startvorgangs angezeigt.

**Option C:**

- Nehmen Sie die Infrarot-Fernbedienung zur Hand
- Tippen Sie oben links auf .

### 3.7 AUSSCHALTEN DES NANO

Um den Nano auszuschalten gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Halten Sie , um den Ethanolbrenner auszuschalten.
- Alternativ drücken Sie  auf der Fernbedienung.

Im Ausschaltvorgang wird die Ethanolzufuhr der Brennerschale gestoppt. Gleichzeitig wird der Brennraum mit Frischluft gespült um den Nano möglichst schnell herunterzukühlen. Währenddessen wird auf dem Display der Fortschritt des Ausschaltvorgangs angezeigt.

**Beachten Sie:** Die Flamme wird nicht sofort ausgehen, da das verbliebene Ethanol in der Brennschale noch verbrennen muss. Durch die gleichzeitige Frischluftzufuhr wird die Flamme zusätzlich angefacht und ist während des Ausschaltvorgangs für eine Weile größer als im normalen Betrieb.

### 3.8 BETRIEBSART DES ETHANOLBRENNERS

Das Gerät kann durch Tastendruck manuell am Display, über die Fernbedienung oder über ein Zeitschaltuhrprogramm automatisch in Betrieb genommen werden. Zum Betrieb ist die Einstellung der gewünschten Raumtemperatur (Soll-Raum Temperatur) erforderlich. Wird diese Temperatur während des Betriebs des Ethanolbrenner erreicht, schaltet er automatisch in eine geringere Heizleistung (Modulations-Betrieb). Die Werkseinstellung für die gewünschte Raumtemperatur ist 24,0°C.

**Betriebsart Modulation**

Schalten Sie den Nano mit der Ein-Taste entweder am Display oder per Fernbedienung ein, sodass der Brennvorgang startet.

Wird die eingestellte Raumtemperatur erreicht, reduziert die Regelung automatisch die Heizleistung. Wird die eingestellte Raumtemperatur (Sollwert) um die Differenz (Hysterese) von 2°C unterschritten, so erhöht die Regelung automatisch die Heizleistung, bis wieder die Raumtemperatur erreicht ist. Die vorgegebene Hysterese von 2°C verhindert dabei, das zu häufige Springen zwischen den Heizleistungsstufen. In der Betriebsart Modulation heizt der Nano dauerhaft, in unterschiedlichen Heizstufen, so dass die eingestellte Soll-Temperatur im Aufstellraum durchgehend beibehalten wird. Wenn der Nano nicht weiter heizen soll, schalten Sie ihn mit der Aus-Taste aus.

Der Modulationsbetrieb ist für große oder schlecht gedämmte Aufstellräume vorteilhaft, bei denen eine permanente Wärmeabgabe erforderlich ist, um die gewünschte Raumtemperatur zu halten.

In der Betriebsart Modulation findet keine Regelung der Raumtemperatur statt. Der Nano heizt konstant auf Stufe 1. Da die Heizleistung nicht kleiner als Stufe 1 gewählt werden kann, kann es vorkommen, dass in der Betriebsart Modulation die Ist-Raumtemperatur höher wird als die Soll- Raumtemperatur.



Das ist in dieser Betriebsart normal und stellt keinen Reklamationsgrund dar. Die tatsächliche Ist-Temperatur, die in der Betriebsart Modulation erreicht wird, hängt von der Größe des Aufstellungsraums ab.

### 3.9 EINSTELLEN DER HEIZLEISTUNG

Die Heizleistung kann in 5 Stufen eingestellt werden: Stufe 1, 2, 3, 4, ‚Auto‘.

**Wichtiger Hinweis:** Die eingestellte Heizleistung ist nur wirksam, solange das Gerät die voreingestellte Soll- Raumtemperatur noch nicht erreicht hat. Wir empfehlen ausdrücklich, die Heizleistung auf der Stellung ‚Auto‘ zu belassen. Ein längerfristiger Betrieb mit geringen Heizleistungen (1, 2 oder 3) kann zu starken Verschmutzungen von Sichtscheibe und Brennraum führen.

Eine hohe Heizleistung brennt das Gerät frei, erreicht schnell die Solltemperatur und reinigt den Brennraum selbsttätig. Wenn die Solltemperatur erreicht ist, wird die Heizleistung automatisch reduziert.





#### Mit der Fernbedienung:

Die gewünschte Heizleistung kann sehr einfach über die Tasten 2 und 3 der Fernbedienung eingestellt werden. Dazu müssen Sie das Display am Gerät im Blick haben. Drücken Sie die Tasten 2 oder 3 bis die gewünschte Heizleistung angezeigt wird. Der Wert wird automatisch übernommen, er muss nicht bestätigt werden.

#### Direkt am Display:

Um die Heizleistung am Display einzustellen gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.


- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Erhöhen/Verringern Sie die Leistungsstufen, indem Sie auf die Symbole  und/oder  tippen. Die Änderungen werden sofort übernommen.

### 3.10 EINSTELLEN DER SOLL-RAUMTEMPERATUR



#### Mit der Fernbedienung:

Die gewünschte Raumtemperatur kann sehr einfach über die Tasten 4 und 5 der Fernbedienung eingestellt werden. Dazu müssen Sie das Display am Gerät im Blick haben. Drücken Sie die Tasten 4 oder 5, bis die gewünschte Raumtemperatur angezeigt wird. Der Wert wird automatisch übernommen, er muss nicht bestätigt werden.

#### Direkt am Display :

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um in das Temperatur-Menü einzusteigen.
- Der Bildschirm zeigt die aktuell eingestellte Umgebungstemperatur (LUFT-Temperatur) an:






- Ändern Sie die Solltemperatur, indem Sie auf die Symbole  und/oder  tippen. Die Änderungen werden sofort übernommen.

### 3.11 STATISTIK

Die Steuerung überwacht den Betrieb der Feuerstätte und bietet die Möglichkeit, eine Statistik auszulesen.

Um die Statistik zu sehen, gehen Sie folgendermaßen vor:




- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Statistik-Menü einzusteigen.
- Wählen Sie den gewünschten Zeitraum von dem Sie die Statistik sehen möchten.

**Beachten Sie:** Die Statistik aktualisiert sich stündlich. Sollten Sie im Moment des Speicherns gerade das Display bedienen, so wird dieser Schreibvorgang vorerst nicht im Display erfasst. Die Daten bleiben jedoch gespeichert und werden beim nächsten Schreibvorgang erfasst.

Falls Sie die gespeicherte Statistik löschen möchten, so wählen Sie „Reset“. Bitte beachten Sie, dass somit alle gespeicherten Statistik Daten gelöscht werden.

### 3.12 TIPPS








Zum leichteren Gebrauch Der Steuerung können Sie die Tipps verwenden:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls derzeit im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um die „Tipps“- Liste zu sehen.
- Tippen Sie auf die Tipps, die Sie sehen möchten.

## 4. EINSTELLUNGEN

### 4.1 LAUTSTÄRKE

Die Steuerung ermöglicht es Ihnen die Lautstärke der integrierten Lautsprecher einzustellen, oder sie ganz auszuschalten. Um die gewünschte Lautsprecherlautstärke einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:






- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu 'Lautstärke', indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf 'Lautstärke', um ins Lautstärke-Menü einzusteigen.
- Stellen Sie die gewünschte Lautsprecherlautstärke ein, oder schalten Sie sie ganz aus, indem Sie auf die Symbole  und/oder  tippen.

### 4.2 SERVICE MENÜ

Dieses Menü ist ausschließlich geschultem Fachpersonal vorbehalten.

### 4.3 INFO








Um die Version der aktuell installierten Firmware zu überprüfen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls derzeit im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu 'Info', indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf 'Info', um die aktuell installierte Firmware anzuzeigen.

## 4.4 SPRACHE

Das Display New Generation ermöglicht Ihnen, zwischen verschiedenen Sprachen zu wählen.


Um die gewünschte Sprache einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:


- Berühren Sie den Bildschirm (falls derzeit im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu ‚Sprache‘, indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf ‚Sprache‘, um ins Sprach-Menü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu gewünschte Sprache, indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf die Sprache, die Sie auswählen möchten. Die Änderung wird sofort gespeichert und erscheint in der oberen linken Ecke des Bildschirms.

## 4.5 BILDSCHIRMSPERRE

Die Steuerung ermöglicht es Ihnen den Bildschirm zu sperren, um versehentliche Änderungen der Einstellungen zu vermeiden. Ist die Bildschirmsperre aktiviert, können Sie im Menü navigieren, um aktuelle Werte anzuzeigen, Sie können jedoch keine Einstellungen bearbeiten, ausgenommen die Bildschirmsperre selbst. Beachten Sie, dass diese Option nicht die IR (Infrarot) Fernbedienung deaktiviert. Die Bildschirmsperre-Einstellung bietet folgende Optionen:



**AUS:** Die Bildschirmsperre ist deaktiviert, alle Funktionen sind verfügbar.




**LOW:** Einstellungen können über das Display nicht geändert werden, nur Ein-/Ausschalten des Ethanolbrenners und Temperaturänderungen möglich. Wenn diese Option ausgewählt wird, erscheint das Symbol  im Ruhebildschirm und Temperaturmenübildschirm.

**HI:** Alle Funktionen sind gesperrt (auch Ein- / Ausschalten des Ethanolbrenners), nur Rückkehr zur Option Niedrig oder AUS ist aktiviert). Wenn diese Option ausgewählt wird, erscheint das Symbol  im Ruhebildschirm und Temperaturmenübildschirm.

**Tip:** Wir empfehlen Ihnen, die Bildschirmsperre-Option zu verwenden, wenn Kinder in der Lage sind, auf das Display ohne Aufsicht eines Erwachsenen zuzugreifen.

Um die Bildschirmsperre-Funktion zu verwenden, gehen Sie folgendermaßen vor:






- Berühren Sie den Bildschirm (falls derzeit im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.

- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu „Bildschirmsperre“, indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf ‚Bildschirmsperre‘, um zwischen Bildschirmsperre - AUS, Bildschirmsperre - LOW und Bildschirmsperre - HI zu wechseln.

## 4.6 TEMPERATUREINHEIT

Die Steuerung ermöglicht es Ihnen die Temperaturanzeige in °C (Grad Celsius) oder in °F (Grad Fahrenheit) zu wählen.

Um die gewünschte Temperatureinheit zu wählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Navigieren Sie zu ‚Temp.einheit‘, indem Sie auf  und/oder  tippen.
- Tippen Sie auf ‚Temp.einheit‘, um ins Temperatureinheit-Menü einzusteigen.
- Wählen Sie die gewünschte Temperatureinheit, indem Sie auf „°C“ oder „°F“ tippen.




## 4.7 ANZEIGEOPTIONEN

### Display Helligkeit:






Die Steuerung bietet verschiedene Möglichkeiten zur Einstellung der Display-Helligkeit. Das Display ist wahlweise in der Lage auch die Display-Helligkeit automatisch anzupassen, je nach der Helligkeit der Umgebung. Unter Displayeinstellungen können Sie:

- die automatische Anpassung an die Umgebungshelligkeit aktivieren.
- die Display-Helligkeit einstellen, wenn es aktiv ist.
- die Display-Helligkeit einstellen, wenn in den Ruhemodus geschaltet (nach 30 Sekunden Inaktivität).

### Die automatische Helligkeitsanpassung:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Anzeigeoptionen“, um ins Anzeigeoptionen-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf das Symbol „Automatisch ON/OFF“, um die automatische Helligkeitsanpassung zu aktivieren/deaktivieren.

### Die aktive Display-Helligkeit:






- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Anzeigeoptionen“, um ins Anzeigeoptionen-Menü einzusteigen.
- Stellen Sie die gewünschte aktive Display-Helligkeit ein, indem Sie auf die Symbole  und/oder , neben der Bezeichnung „Helligkeit aktiv“ tippen. Die Änderungen werden sofort übernommen.

**Beachten Sie:** Wenn die automatische Helligkeitsanpassung aktiv ist, ist diese Option deaktiviert.

## Die Display-Helligkeit im Standby einstellen:

Sie können die Display-Helligkeit im Standby erhöhen oder verringern, um Energie zu sparen. Sobald Sie den Bildschirm berühren, wird die Display-Helligkeit auf den Standardwert erhöht.

Um die Display-Helligkeit im Standby einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:




- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Anzeigeoptionen“, um ins Anzeigeoptionen-Menü einzusteigen.
- Stellen Sie die gewünschte Display-Helligkeit im Standby ein, indem Sie auf die Symbole  und oder  neben der Bezeichnung ‚Ruhe disp. Hell‘ tippen. Die Änderungen werden sofort übernommen.

## Standby Modus:

Das Display schaltet nach 30 Sekunden Inaktivität automatisch in den Ruhemodus und verlässt ihn, wenn es wieder berührt wird. Abhängig von den Einstellungen für den Ruhemodus, wird an dem Bildschirm im Ruhemodus Folgendes angezeigt:

- nur die Zeit
- nur die LUFT-Temperatur
- Umschaltung zwischen der Zeit und der LUFT-Temperatur (wenn die LUFT-Temperatur in der Heizgeräte-Software aktiviert ist)
- Zustand des Ethanolbrenner (wenn sich der Ethanolbrenner im AUS-Zustand befindet)
- Brennstoffautonomie (wenn im Display aktiviert und durch die Heizgeräte-Software unterstützt)
- Meldungen / Alarmer (falls vorhanden)

Um für den Ruhemodus Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungsmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Anzeigeoptionen“, um ins Anzeigeoptionen-Menü einzusteigen.



- Tippen Sie auf „Standby Modus“, um ins Standby Modus-Menü einzusteigen.
- Aktivieren Sie die Info, die im Ruhemodus angezeigt werden soll, indem Sie auf das Symbol „ON/OFF“ tippen.

### Beispiel:

Wenn Sie die Lufttemperaturüberwachung im Ruhemodus aktivieren wollen, tippen Sie auf das Symbol „ON/OFF“ neben der Bezeichnung Lufttemp.

Wenn Sie das Logo im Ruhemodus aktivieren wollen, tippen Sie auf das Symbol „ON/OFF“ neben der Bezeichnung Logo.

Wenn Sie die Überwachung der Zeituhr im Ruhemodus aktivieren wollen, tippen Sie auf das Symbol „ON/OFF“ neben der Bezeichnung Zeit.






### Display Reinigen:

Die Steuerung hat die Funktion, die Anzeige für 30 Sekunden inaktiv zu schalten. Dies ermöglicht es Ihnen, das Display leichter zu reinigen (falls erforderlich), weil versehentliche Änderungen in den Einstellungen verhindert werden.

Wenn die vorgegebenen 30 Sekunden nicht ausreichen um das Display zu reinigen, können Sie die Funktion „Display reinigen“ erneut aktivieren.










Um die Funktion Display reinigen zu verwenden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls derzeit im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungs Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Anzeigeoptionen“, um ins Anzeigeoptionen-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf ‚Display reinigen‘, um ins Display reinigen-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf das Symbol ‚START‘, um die 30 Sekunden Countdown zu starten.

**Beachten Sie:** Wenn das Gerät automatisch einschaltet (durch Timer, Raumthermostat, usw.), wird die Reinigungsfunktion in dem Moment unterbrochen.

Die Funktion Display reinigen kann während des Betriebs des Ethanolbrenners nicht aktiviert werden.

## 4.8 UHRZEIT / UHR UND DATUM EINSTELLEN

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um den Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Einstellungs Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf „Zeit“, um ins Zeit-Menü einzusteigen.
- Stellen Sie Stunden, Minuten und Wochentag durch das Tippen auf die Symbole  und/oder  ein. Nach der Einstellung speichern Sie sie, indem Sie auf  tippen.
- Tippen Sie auf „Datum“, um ins Datum-Menü einzusteigen.
- Stellen Sie Tag, Monat und Jahr durch das Tippen auf die Symbole  und/oder  ein. Nach der Einstellung speichern Sie sie, indem Sie auf  tippen.

**Beachten Sie:** Achten Sie auf die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit. Andernfalls werden die programmierten Zeiten nicht richtig ausgeführt.

## 4.9 TIMER ALLGEMEIN

Die Steuerung ermöglicht es Ihnen bis zu 6 verschiedenen Zeitintervalle (Time Interval = Ti) einzustellen. Pro Tag können maximal 3 Zeitintervalle verwendet werden. Siehe das Beispiel unten, das die richtige und falsche Verwendung vom Wochentimer zeigt.

Die in der Tabelle 5 gezeigte Verwendung ist nicht korrekt, da mehr als 3 Zeitintervalle pro Tag ausgewählt wurden.

|     |       |       |        |
|-----|-------|-------|--------|
| Ti1 | 07:00 | 11:00 | 20°C   |
| Ti2 | 06:00 | 16:00 | 21°C   |
| Ti3 | 14:00 | 22:00 | 20,5°C |
| Ti4 | 19:00 | 22:00 | 23°C   |
| Ti5 | 13:00 | 21:00 | 22°C   |
| Ti6 | 01:00 | 03:00 | 16°C   |

Tabelle 3  
Zeitintervalle (Beispiel)

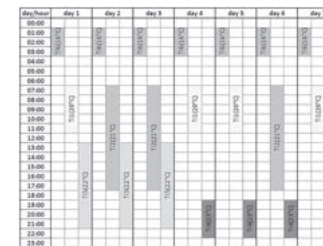


Tabelle 4  
Korrekte Verwendung der Timer (Beispiel)

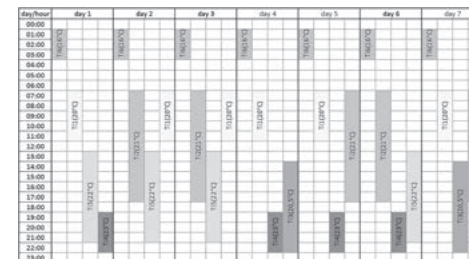














Tabelle 5  
Falsche Verwendung der  
Timer (Beispiele)

Um die Timer einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Berühren Sie den Bildschirm (falls noch im Ruhemodus), um das Ruhemodus zu verlassen. Wenn sich die Anzeige derzeit nicht im Ruhemodus befindet, überspringen Sie diesen Schritt.
- Tippen Sie auf , um ins Temperatur-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Hauptmenü einzusteigen.
- Tippen Sie auf , um ins Timer-Menü einzusteigen.
- Tippen Sie auf ‚Neue Timerzeit‘, um einen neuen Timer hinzuzufügen.
- Wählen Sie den Tag / die Tage des Zeitintervalls, das angezeigt werden soll, indem Sie auf die Initiale tippe  
M = Montag                      F = Freitag  
T (1.) = Dienstag              S (1.) = Samstag  
W = Mittwoch                      S (2.) = Sonntag  
T (2.) = Donnerstag

Das Beispiel zeigt die Auswahl für M=Montag, T (1.) =Dienstag,  
W=Mittwoch, T (2.)=Donnerstag, F=Freitag (Beispiel: **MTWTFSS** ).

- Stellen Sie den Startzeitpunkt (Stunden und Minuten) für das erste Zeitintervall ein, indem Sie auf „Zeit-Start“ und dann auf die Symbole  und/oder  tippen. Speichern Sie die Einstellungen, indem Sie auf ‚OK‘ tippen.
- Stellen Sie das Endzeitpunkt (Stunden und Minuten) für das erste Zeitintervall ein, indem Sie auf „Zeit-Stop“ und dann auf die Symbole  und/oder  tippen. Speichern Sie die Einstellungen, indem Sie auf ‚Speich.‘ tippen.

- Stellen Sie die Solltemperatur für das erste Zeitintervall ein, indem Sie auf die Symbole  und dann  und/oder  tippen. Speichern Sie die Einstellungen, indem Sie auf ‚Speich.‘ tippen. Wenn Sie Ihre Meinung ändern, tippen Sie auf ‚LÖSCHEN‘ und das Zeitintervall wird nicht gespeichert.
- Wenn Sie alle Ihre Einstellungen der Wochentimer abgeschlossen haben, müssen Sie den Betrieb der Wochentimer aktivieren, damit sie angezeigt werden. Wenn Sie sie nicht aktivieren, wird sich der Ethanolbrenner nicht automatisch ein-/ausschalten. Um den Betrieb der Wochentimer zu aktivieren, tippen Sie auf „ON“ im Timer-Menü. Um den Betrieb der Wochentimer zu deaktivieren, tippen Sie auf „OFF“ im Timer-Menü.
- Verlassen Sie das Timer-Menü, indem Sie auf  tippen.
- Das Symbol  zeigt im Temperatur-Menü an, dass mindestens ein Timer aktiv ist.

**Beachten Sie:** Wenn der aktuelle Temperaturwert bereits höher als die Solltemperatur innerhalb eines zu erscheinenden Zeitintervalls liegt, wird der Ethanolbrenner nicht automatisch eingeschaltet werden, bis die Ist-Temperatur unter die Solltemperatur des derzeit aktiven Zeitintervalls fällt.

## 5. REINIGUNG, WARTUNG UND PFLEGE

- Warten Sie mit der Reinigung, bis sich das Gerät abgekühlt hat (mindestens 1 Stunde)!
- Die Überprüfung und Reinigung des Gerätes sollte mindestens einmal im Monat durchgeführt werden.

In der Brennrinne bilden sich mit der Zeit unterschiedliche Ablagerungen. Diese können Sie im kalten Zustand mit einem Pinsel, Bürste oder Lappen lösen und anschließend mit einem Staubsauger aus der Brennrinne entfernen. Wichtig ist, dass die Brennrinne jederzeit sauber und frei von losen Partikeln gehalten wird.

Auf umgebenden Oberflächen und dem geschlitztem Abdeckblech können sich nach einiger Zeit Flecken vom Ethanolabbrand bilden. Diese Rückstände können Sie mit einem feuchten Tuch oder Glasreiniger im kalten Zustand abwischen.



Entfernen Sie regelmäßig Staub, denn die Staubpartikel können verbrennen bzw. verkohlen.



Kontrollieren Sie im Zuge der Reinigung auch die einwandfreie Funktion des Gerätes, indem Sie folgende Komponenten überprüfen.

- Dichtheit sämtlicher Schläuche, Gebinde und Verbindungen
- Zustand der Schläuche
- Beschädigungen oder Verformungen am Gerät
- Sauberkeit und Freiheit der Luftöffnungen
- Funktion der Pumpe
- Es ist zwingend notwendig, den Ethanol-Förderschlauch innerhalb der Ethanol-Förderpumpe nach spätestens 2 Jahren zu tauschen, um die uneingeschränkte Funktion sowie Dichtigkeit zu gewährleisten.

## 6. STÖRUNGSBEISTAND

Hier eine Liste mit möglichen Störungen. Wenn ein Fehler gemeldet wird, Ursache ermitteln und beseitigen. Die Fehler können durch Drücken der Ein- / Aus- Taste zurückgesetzt werden. Erst dann kann der Ethanolbrenner neu gestartet werden. Lässt sich der Fehler nicht zurücksetzen, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

| Problembeschreibung  | Mögliche Ursache / Lösung   |
|--|---|
| <b>Keine Anzeige im Display</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen, ob Spannung an der Steckdose anliegt, dann Netzstecker einstecken.</li> <li>• Prüfen, ob das Displaykabel mit der Steuerung verbunden ist.</li> <li>• Kann die Störung nicht behoben werden, kontaktieren Sie bitte den zuständigen Kundendienst.</li> </ul>   |
| <b>Display reagiert nicht mehr</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzstecker ziehen und sofort wieder einstecken. Das ist auch während des laufenden Betriebs möglich.</li> <li>• Alternativ die untere Tür öffnen und hinter das Display greifen, um das Displaykabel abzuplücken und wieder einzustecken.</li> </ul>  |
| <b>Leuchte „Ethanolmangel“ brennt</b><br> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tank auffüllen (siehe Kapitel 3.2)</li> <li>• Prüfen, ob der Ethanolbrenner die Startphase erfolgreich beendet hat (siehe Kapitel 3.1)</li> <li>• Kann die Störung nicht behoben werden, kontaktieren Sie bitte den zuständigen Kundendienst.</li> </ul>   |
| <b>Leuchte „Reinigen“ brennt</b><br>      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie sämtliche Reinigungen gemäß „5 Reinigung, Wartung und Pflege“ durch.</li> <li>• Prüfen Sie den Abgasanschluss bis zur Schornsteinmündung auf Verunreinigungen.</li> <li>• Prüfen Sie ob die Tür richtig verschlossen ist.</li> <li>• Prüfen Sie ob alle Reinigungsöffnungen ordnungsgemäß verschlossen sind</li> <li>• Kann die Störung nicht behoben werden, kontaktieren Sie bitte den zuständigen Kundendienst.</li> </ul> |

| Problembeschreibung   | Mögliche Ursache / Lösung  |
|---|--|
| <p><b>Leuchte „Service“ brennt</b></p>  <p><b>und das Display zeigt Fehler E 108</b></p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brücke auf der Steuerplatine defekt. Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.</li> </ul>   |
| <p><b>Leuchte „Service“ brennt</b></p>  <p><b>und das Display zeigt Fehler E ...</b></p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Notieren Sie den dreistelligen Fehlercode und teilen Sie diesen dem Kundendienst mit.</li> </ul>  |
| <p><b>STB zurücksetzen</b></p>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Sicherheitstemperatur-begrenzer nur zurück, wenn Sie die Ursache identifiziert haben!</li> <li>• In der Rückwand hinter der Brennstoffschublade befindet sich der Sicherheitstemperaturbegrenzer der durch eine Verschlusskappe verdeckt wird.</li> <li>• Schrauben Sie die Verschlusskappe ab und entstören den Schalter mit einem langen dünnen Gegenstand indem Sie die den grünen Schalter wieder nach innen drücken.</li> </ul> |

## 6.1 GLAS VERRUSST STARK, SCHNELL UND UNGLEICHMÄSSIG

Wenn dies nicht von Anfang an aufgetreten ist, überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Korrekter Brennstoff verwendet?
- Zugluft im Raum ?
- Ist die Verbrennungsluftöffnung im Brennraum frei?
- Ist die Verbrennungsluftversorgung des gesamten Gerätes gewährleistet?

## 6.2 GERUCHSBELÄSTIGUNG

- Wurde Brennstoff beim Befüllen verschüttet?
- Ist die Belüftung ausreichend?
- Partikel oder andere Fremdkörper auf dem Gerät?
- Tritt dieser Geruch auch bei anderen Ethanolarten auf?
- Befindet sich Brennstoff in der Brennschale, obwohl der Brenner ausgeschaltet ist?

## 6.3 FLAMMENBILD VERÄNDERT SICH

- Korrekter Brennstoff verwendet?
- Wurden alle Sicherheitsabstände eingehalten?
- Ist der Aufstellraum genügend belüftet?
- Sind die Zuluft Ausschnitte freiliegend?
- Steht das Gerät in Waage und ist das Ethanol über die ganze Länge der Brennrinne verteilt?
- Ist der Aufstellort gegen Querlüftung geschützt?

## 6.4 BRENNER ZÜNDET NICHT

- Ist Ethanol im Kanister vorhanden?
- Kann in den Schläuchen beobachtet werden, dass Ethanol gepumpt wird bzw. kann an dem Schlauch des Brennstoffkanisters die Vibration der Pumpe erfüllt werden (diese pumpt in Intervallen von ca. 15 Sekunden)?
- Steht Ethanol im Brenner?
- Glüht der Zünder?
- Funktioniert das Gebläse?
- Ist die Brennschale sauber?

## 6.5 DER BRENNER ERLISCHT PLÖTZLICH

- Nach einer Unterbrechung der Stromversorgung startet der Nano mit den zuvor eingestellten Betriebsparametern neu
- Hat sich das Gerät zu stark aufgeheizt? Um eine Überhitzung zu vermeiden schaltet der Nano bei zu hohen Gehäusetemperaturen ab.

## 6.6 VERSCHÜTTETES ETHANOL ENTZÜNDET SICH

Sollte verschüttetes Ethanol in Brand geraten, versuchen Sie die Flammen umgehend zu löschen. Hierzu eignen sich beispielsweise Feuerlöscher mit alkoholbeständigem Schaum, Pulverlöscher oder Löschdecken. Grundsätzlich wird empfohlen diese Löschmittel vorzuhalten.

Sollte ein schnelles Ablöschen nicht mehr möglich sein, so ist sofort die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112 zu verständigen und deren Anweisungen Folge zu leisten!

# 7. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

## 7.1 ANWENDUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Garantiebedingungen gelten im Verhältnis des Herstellers, der Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH, zum Händler/Zwischenhändler.

Sie sind nicht deckungsgleich mit den Vertrags- und Garantiebedingungen, die der Händler / Zwischenhändler an seinen Kunden im Einzelfall weitergibt bzw. weitergeben kann.

## 7.2 GENERELLE INFORMATIONEN

Dieses Produkt ist ein nach dem Stand der Technik gefertigtes Qualitätserzeugnis.

Die verwendeten Materialien wurden sorgfältig ausgewählt und stehen, wie unser Produktionsprozess, unter ständiger Kontrolle.

Für das Aufstellen oder Verbauen dieses Produktes sind besondere Fachkenntnisse erforderlich. Daher dürfen unsere Produkte nur von Fachbetrieben unter Beachtung der gültigen gesetzlichen Bestimmungen eingebaut und in Betrieb genommen werden.

## 7.3 GARANTIEZEIT

Die Allgemeinen Garantiebedingungen gelten nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union. Die Garantiezeit und Umfang der Garantie wird im Rahmen dieser Bedingungen außerhalb der gesetzlichen Gewährleistung, die unberührt bleibt, gewährt.

Die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH gewährt 24 Monate Garantie für die ebios-fire Geräte.

Die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH gewährt Garantie von 6 Monaten auf Verschleißteile im Feuerbereich wie Dichtungen und Glaskeramik.

## 7.4 WIRKSAMKEITSERFORDERNIS FÜR DIE GARANTIE

Die Garantiezeit beginnt mit Auslieferungsdatum an den Händler/Zwischenhändler. Dies ist durch Urkunde, etwa Rechnung mit Lieferbestätigung des Händlers/Zwischenhändlers nachzuweisen. Das auf das Produkt bezogene Garantiezertifikat ist vom Anspruchsteller mit Geltendmachung des Garantianspruchs vorzulegen.

Ohne Vorlage dieser Nachweise ist die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH zu keiner Garantieleistung verpflichtet.

## 7.5 GARANTIEAUSSCHLUSS

Die Garantie umfasst nicht:

- den Verschleiß des Produktes:
- Schamott/Vermiculite: Dies ist ein Naturprodukt, das bei jedem Heizvorgang Ausdehnungen und Schrumpfungen unterliegt. Hierbei können Risse entstehen. Solange die Auskleidungen die Position im Brennraum beibehalten und nicht zerbrechen, sind diese voll funktionsfähig.
- Docht / Brennermatte aufgrund thermischer Belastung
- die Oberflächen: Verfärbungen im Lack oder auf den galvanischen Oberflächen, die auf thermische Belastung oder Überlastung zurückzuführen sind.
- die Dichtungen: Nachlassen der Dichtheit durch thermische Belastung und Verhärtung.
- die Glasscheiben: Verschmutzungen durch Ruß oder eingebrannte Rückstände von verbrannten Materialien, sowie farbliche oder andere optische Veränderungen aufgrund der thermischen Belastung
- falscher Transport und/oder falsche Lagerung
- unsachgemäße Handhabung von zerbrechlichen Teilen wie Glas und Keramik

- unsachgemäße Handhabung und/oder der Gebrauch
- fehlende Wartung
- fehlerhafter Einbau oder Anschluss des Gerätes
- Nichtbeachtung der Aufbau- und Betriebsanleitung
- technische Abänderungen an dem Gerät durch firmenfremde Personen

## 7.6 MÄNGELBESEITIGUNG / INSTANDSETZUNG

Unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung, die innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfristen Vorrang vor dem Garantieverprechen hat, werden im Rahmen dieser Garantie alle Mängel kostenfrei behoben, die nachweislich auf einen Materialfehler oder auf einen Herstellerfehler beruhen und die übrigen Bedingungen dieses Garantieverprechens eingehalten sind. Im Rahmen dieses Garantieverprechens behält sich die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH vor, entweder den Mangel zu beseitigen oder das Gerät kostenfrei auszutauschen.

Die Mängelbeseitigung hat Vorrang.

Dieses Garantieverprechen umfasst ausdrücklich nicht weitergehenden Schadensersatz, der über die gesetzliche Gewährleistung hinaus abgeschlossen ist.

## 7.7 VERLÄNGERUNG DER GARANTIEZEIT

Wird aus dem Garantieverprechen eine Leistung in Anspruch genommen, sei es Mängelbeseitigung oder durch Austausch eines Gerätes, verlängert sich für dieses ausgetauschte Gerät/die Komponente die Garantiezeit.

## 7.8 ERSATZTEILE

Werden Ersatzteile verwandt, dürfen ausschließlich die vom Hersteller hergestellten oder von diesen empfohlenen Ersatzteilen verwendet werden.



## 7.9 HAFTUNG

Schäden und Schadensersatzansprüche, die nicht die Ursache in einem mangelhaft gelieferten Gerät der Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH haben, werden ausgeschlossen und sind nicht Bestandteil dieses Garantieversprechens. Davon ausgenommen sind gesetzliche Gewährleistungsansprüche, wenn diese im Einzelfall bestehen sollten.

## 7.10 SCHLUSSBEMERKUNG

Über diese Garantiebedingungen und Garantiezusagen hinaus steht Ihnen der Fachhändler/Vertragspartner gern mit Rat und Tat zur Verfügung.

Es wird ausdrücklich empfohlen, ebios-fire Produkte regelmäßig durch einen Ofensetzer überprüfen zu lassen.

## 8. TECHNISCHE DATEN

|   |                            |
|---|----------------------------|
| Netzanschluss                             | 230V AC / 50Hz             |
| Schutzklasse                              | I                          |
| elektrische Leistungsaufnahme im Stand-by | 2W                         |
| elektrische Leistungsaufnahme beim Start  | 300W                       |
| elektrische Leistungsaufnahme im Betrieb  | 20W                        |
| Sicherung                                 | 4 A träge                  |
| Maße (BxHxT) in mm                        | 325 x 1480/1614/1683 x 325 |
| Gesamtmasse leer                          | ca. 49 kg                  |
| Brennstoff                                | Ethanol 96,6%              |
| Fassungsvermögen Ethanoltank              | 5 L                        |
| Nennwärmeleistung                         | 4,7 kW                     |
| Leistungsstufen                           | 1 - 5                      |
| Wirkungsgrad *                            | 80 %                       |
| Verbrauch *                               | ca. 0,8l                   |
| Seriennummer                              | Siehe Typenschild          |

\* Die Angaben beziehen sich auf die Nennleistung

## 9. INBETRIEBNAHME-PROTOKOLL

Das ausgefüllte Protokoll ist unterschrieben in an info@ebios-fire.com zu senden. Bei Nichtbeachtung gelten eingeschränkte Garantiebedingungen.

### Inbetriebnahmeprotokoll für

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Typ                                |  |
| Seriennummer (auf dem Typenschild) |  |
| AB-Nummer:                         |  |

### Aufstelladresse (Kunde)

|        |  |
|--------|--|
| Name   |  |
| Straße |  |
| PLZ    |  |
| Ort    |  |
| Tel.   |  |

### Händler / Ofensetzer

|        |  |
|--------|--|
| Name   |  |
| Straße |  |
| PLZ    |  |
| Ort    |  |
| Tel.   |  |

### Bei Anlieferung

|  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Sichtscheibe Feuerraumtür beschädigt?  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Verkleidung unbeschädigt?              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zubehör laut Lieferumfang vollständig? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Beschädigungen?               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Abgasanschluss

|  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Länge Abgasleitung bis zum Kaminanschluss (Wandfutter) _____ m   |                          |                          |
| Anschluss an Kamin mit _____ 90° Umlenkungen durchgeführt  |                          |                          |
| Querschnitt des Kamins _____   |                          |                          |
| Förderhöhe des Kamins _____ m  |                          |                          |
| Überprüfung des tatsächlichen Förderdrucks   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Unterdrücke größer 15 Pa können den korrekten Betrieb beeinflussen.<br>Hierbei kann die Verschmutzung oder die Geräuschbildung verstärkt werden! |                          |                          |
| Separate Verbrennungsluftzuführung?  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Erfolgreicher Probelauf?   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Elektrischer Anschluss

|   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Anschluss an geerdete Schutzkontaktsteckdose? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|---|--------------------------|--------------------------|

### Inbetriebnahme

|   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Gerätefunktion Display                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gerätefunktion Ethanolförderung         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zündung, Abgasventilator                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Einweisung in die Bedienung             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Einweisung in die Reinigung und Wartung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Garantiebedingungen                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Datum / Unterschrift Monteur

Datum / Unterschrift Kunde

### ACHTUNG: Sorgfältig aufbewahren!

Bitte bewahren Sie die Anleitung mit einem gültigen und deutlich datierten Kaufbeleg auf und halten die Unterlagen bei etwaigen Servicearbeiten für unsere Monteure bereit.

# SPARTHERM

## DIE WELTMARKE FÜR IHR WOHNZIMMER

The Global brand for your living room | La référence mondiale pour votre salon | Il marchio mondiale per il vostro soggiorno

La marca mundial para su salón | Het merk van wereldformaat voor uw woonkamer | Światowa marka do Państwa salonu

Торговая марка № 1 для Вашего дома

D Ihr Fachhändler | UK Your specialist dealer | F Votre revendeur spécialisé  
IT Il vostro rivenditore specializzato | E Sus comercios especializados  
NL Uw vakhandelaar | PL Państwa sprzedawca | РУС Ваш дилер



Spartherm Feuerungstechnik GmbH · Maschweg 38 · D-49324 Melle  
Phone +49 (0) 5422 94 41-0 · Fax +49 (0) 5422 9441-14 · [www.spartherm.com](http://www.spartherm.com)